



PRESSEMITTEILUNG

Dirk Raffé - Fon: 03 57 96 / 9 71-20 - E-Mail: dirk.raffe@slk-miltitz.de - 19. September 2013

Digitale GeoMedien verbinden

Schülerarbeiten und Bildungsmaterialien eines Modellprojektes zur Fernerkundung wurden in Liberec vorgestellt.

Für einige Schüler der Mittelschulen in Neusalza-Spremberg und Sohland an der Spree sowie der Schkola Oberland begann der Schultag am 10. September 2013 sehr früh. Es ging mit ihren Fachlehrern auf große Fahrt nach Liberec in das Bezirksamt. Gemeinsam mit den drei projektbeteiligten Schulen aus Tschechien wurden hier an diesem Tag die Ergebnisse und Erlebnisse des GeoMedien-Modellprojektes „Werkzeuge und Methoden der Fernerkundung in der grenzübergreifenden Umweltbildung“ des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. (SLK) vorgestellt.

Während der Abschlusstagung des durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten Modellprojektes wurden der Einsatz der erarbeiteten Bildungsmaterialien und die Integration verschiedener raumbezogener Software wie Pixel-GIS-Z oder Pimp Your Landscape erläutert. Da die Inhalte lehrplanbezogen und fächerverbindend für die Klassenstufen 5 bis 10 sind, stellte Tina Kindermann, Geo-Fachberaterin der Bildungsagentur Bautzen, in ihrem Vortrag die Einsatzmöglichkeiten der Materialien für den Unterricht dar. In der nächsten Geo-Fachlehrerberatung wird Projektkoordinatorin Eva-Maria Keschke die Inhalte der Bildungsbausteine erläutern.

An 21 Projekttagen mit insgesamt 474 Schülern wurden die einzelnen Anwendungen und Bausteine ausführlich getestet und für die praktische Durchführung angepasst. „Grundlage für die zu lösenden Aufgaben sind detaillierte Geländekenntnisse, die sich die Jugendlichen durch Vor-Ort-Begehungen aneigneten und mit modernen GPS-Geräten aufzeichneten. So befassten sich die Schüler eingehend mit ihrem Heimatgebiet, wie dem Grenzwanderweg in Sohland, dem Spreepark in Neusalza-Spremberg beziehungsweise kartierten den deutsch-tschechischen Grenzverlauf von Ebersbach nach Seiffenhennersdorf“, erklärte Eva-Maria Keschke. In dem Zusammenhang erfolgten auch Analysen und Simulationen mit Hilfe von Luft- und Satellitenbildern am PC. Die grenzübergreifende, überregionale Betrachtung von Landschaftsräumen war ein wesentlicher Aspekt und verband die Arbeit mit dem tschechischen Kooperationspartner Silva Sacra o.p.s. Zudem wurden unter anderem die Software Pixel-GIS-Z ins Tschechische übertragen oder das im Nachbarland entwickelte Lernspiel GeoGame erstmals für die deutsche Anwendung überarbeitet.

Alle Bildungsmaterialien werden ab Ende September auf der Internetseite www.bodeninfo.eu/schulen publiziert und zum kostenfreien Download bereit gestellt.

Dirk Raffé
Öffentlichkeitsarbeit

Vorsitzender: Dr. Heiko Franke Gnandsteiner Hauptstraße 1 04655 Kohren-Sahlis	Geschäftsführer: Peter Neunert Badergasse 8 02997 Wittichenau	Telefon/Fax/E-Mail: 03 57 96 / 9 71-0 03 57 96 / 9 71-16 info@slk-miltitz.de	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse Dresden BLZ: 850 503 00 3 000 107 265
---	---	--	---



Projektkoordinatorin Eva-Maria Keschke (vorn, links) überreicht die im Projekt GeoMedien erarbeiteten Bildungsmaterialien an Fachberaterin Tina Kindermann. (Foto: SLK)

Vorsitzender:
Dr. Heiko Franke
Gnandsteiner Hauptstraße 1
04655 Kohren-Sahlis

Geschäftsführer:
Peter Neunert
Badergasse 8
02997 Wittichenau

Telefon/Fax/E-Mail:
03 57 96 / 9 71-0
03 57 96 / 9 71-16
info@slk-miltitz.de

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
BLZ: 850 503 00
3 000 107 265